

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Zielsetzung und Aufbau .....</b>	<b>15</b>
<b>2.</b>	<b>Die untersuchten Sprachsiedlungen.....</b>	<b>17</b>
2.1	Definitorischer Hintergrund .....	17
2.2	Beschreibung der historischen und der gegenwärtigen Situation ....	20
2.2.1	Die deutschböhmischen Varietäten im Herkunftsland.....	20
2.2.2	Die untersuchten deutschböhmischen Varietäten .....	21
2.2.2.1	USA: Kansas, Minnesota und Washington.....	21
2.2.2.1.1	Kansas .....	21
2.2.2.1.2	Minnesota .....	22
2.2.2.1.3	Washington .....	24
2.2.2.2	Neuseeland.....	25
2.2.2.3	Ukraine.....	26
2.2.2.4	Rumänien .....	29
2.2.2.5	Brasilien .....	30
2.3	Auswanderungsmotive.....	32
2.4	Die Situation in den untersuchten Sprachsiedlungen.....	33
2.5	Sprechertypologie .....	36
<b>3.</b>	<b>Methodik.....</b>	<b>39</b>
3.1	Aktualität und Kennzeichen qualitativer Sozialforschung.....	39
3.2	Sprecherbiographie- und Mehrsprachigkeitsforschung.....	41
3.3	Die Informanten und die Person des Forschers/der Forscherin .....	44
3.4	Konkrete Vorgehensweise .....	46
3.5	Das Korpus.....	47
3.5.1	Generelle Anforderungen an das Korpus.....	47
3.5.2	Das erhobene Korpus .....	48
<b>4.</b>	<b>Forschungsdesiderate und Fragestellungen .....</b>	<b>51</b>
<b>5.</b>	<b>Mehrsprachigkeit.....</b>	<b>53</b>
5.1	Abriss der definitorischen Problematik.....	53
5.1.1	Erstsprache .....	54
5.1.2	Zweitsprache und Zweitspracherwerb .....	54
5.1.3	Mehrsprachigkeit und Bilingualismus .....	56
5.2	Beschreibung des Zweitspracherwerbsprozesses.....	58
5.3	Einflussfaktoren auf die Mehrsprachigkeit .....	64

5.3.1	Sprecherinterne Faktoren .....	64
5.3.2	Sprecherexterne Faktoren.....	67
5.3.3	Die unterschiedlichen Persönlichkeitsmodelle und deren Auswirkungen auf die Mehrsprachigkeit .....	70
5.3.3.1	Allgemeine Einführung.....	70
5.3.3.2	Big Five: Die fünf Dimensionen der Persönlichkeit .....	71
5.3.3.3	Die Persönlichkeitsprofile der befragten Personen .....	73
5.3.3.4	Zusammenfassende Betrachtung der Untersuchungsergebnisse.....	77
5.4	Der Faktorenkomplex funktionierender Mehrsprachigkeit (FFM): Ein Exkurs zum mentalitätsorientierten Ansatz .....	79
<b>6.</b>	<b>Sprecherbiographien .....</b>	<b>85</b>
6.1	Einführende Bemerkungen.....	85
6.2	Das sprecherbiographische Erzählen der Informanten.....	88
6.2.1	Die Sprecherbiographien der Informanten.....	88
6.2.1.1	Der Fragenbogen zur Sprachprofilforschung.....	88
6.2.1.1.1	Die Sprecherbiographien der Informanten aus Kansas/USA.....	89
6.2.1.1.2	Die Sprecherbiographien der Informanten aus Minnesota/USA.....	91
6.2.1.1.3	Die Sprecherbiographien der Informanten aus Washington/USA ...	93
6.2.1.1.4	Die Sprecherbiographien der neuseeländischen Informanten.....	94
6.2.1.1.5	Die Sprecherbiographien der ukrainischen Informanten .....	95
6.2.1.1.6	Die Sprecherbiographien der rumänischen Informanten .....	97
6.2.1.1.7	Die Sprecherbiographien der brasilianischen Informanten.....	98
6.2.1.1.8	Zusammenfassende Betrachtung: Das Familienpsychologische Model .....	99
6.3	Sprecherbiographische Erzählmuster.....	107
6.4	Zusammenfassende Betrachtung der Sprecherbiographien .....	128
<b>7.</b>	<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>131</b>
<b>8.</b>	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>135</b>
<b>9.</b>	<b>Anhang.....</b>	<b>143</b>
9.1.	Tabellenverzeichnis.....	143
9.2	Abbildungsverzeichnis.....	143
9.3	Transliterationsrichtlinien und -zeichen.....	144
9.4	Sprecherbiographien der interviewten Personen.....	145
9.4.1	Die Sprecherbiographien der Informanten aus Kansas/USA.....	145
9.4.2	Die Sprecherbiographien der Informanten aus Minnesota/USA.....	149
9.4.3	Die Sprecherbiographien der Informanten aus Neuseeland.....	154

<i>Inhalt</i>	13
9.4.4 Die Sprecherbiographien der Informanten aus der Ukraine.....	156
9.4.5 Die Sprecherbiographien der Informanten aus Rumänien .....	159
9.4.6 Die Sprecherbiographien der Informanten aus Brasilien .....	161